



Wandern und den herrlichen Ausblick genießen: Unser Bild entstand bei Nentershausen mit Blick auf die Tannenburg.

ARCHIVFOTO: GUDRUN SCHANKWEILER-ZIERMANN

Schöner Weg mit Aussicht

WANDERTIPP Routenvorschlag der Naturfreunde Kassel

Rotenburg – Ausgangspunkt der Tour ist an der Straße Ulfer Weg der Wanderparkplatz Schweinerevier, das offizielle Eingangportal des P18. Wir folgen dem Weg gegen den Uhrzeigersinn und orientieren uns nach Nentershausen. Zuvor haben wir einen sehr schönen Ausblick auf die Tannenburg.

Unser Weg macht einem Rechtsbogen und führt mit leichtem Gefälle durch ein kleines Wäldchen abwärts. Nach Austritt aus dem kleinen Wald wenden wir uns nach rechts und durchqueren das Feriendorf Nentershausen. Die Markierung leitet auf der Eisenacher Straße zur Burgstraße und zum Rathaus. Dort befindet sich eine Info/Übersichttafel des P18.

Auf der Straße Hopfenberg wandern wir aus der Stadt hinaus. Gegenüber dem links befindlichen Friedhof zweigt unser Weg nach rechts ab. Der nun folgende Pfad führt am Hang der Alten Kuppe ohne größeren Höhenunterschied windungsreich nach Südosten. Wir passieren dabei eine Infotafel, unter anderem mit Hinweis zur Tannenburg.

Nach der Rasenbankbuche (Schutzhütte) steigt der Weg an und oberhalb des Ortes Bauhaus wird der Wald verlassen. Der nahezu ebene Weg führt am Waldrand entlang zur Hohen Süß mit

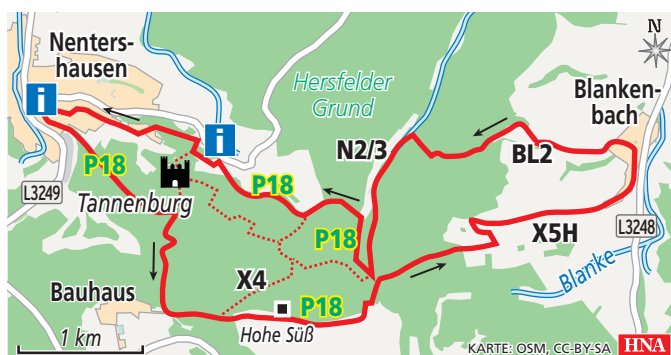
Schutzhütte, von der aus man weit in den Thüringer Wald schauen kann. Unser Weg führt dann 500 Meter abwärts und erneut aufwärts zum Wegestern Diebesnest.

Hier verlassen wir den P18 und folgen nun dem X5H, er führt nach links auf einem Pfad schräg aufwärts. Nach zweimaligem kurzem Richtungswechsel treten wir aus dem Wald und wandern abwärts nach Blankenbach.

Beim Ortsanfang wird der X5H verlassen und auf der Wildecker Straße geht es durch den Ort. Bei der Nentershäuser Straße wechseln wir in diese über und orientieren uns an der Markierung BL2 (die schon etwas in „die Jahre gekommen ist“).

Sie führt aufwärts bis zu einer Wegekreuzung und von dort abwärts in den Hersfelder Grund. Hier wenden wir uns nach links und wandern auf dem Weg Markierung N2/N3 leicht ansteigend südlich und kommen wieder zum Diebesnest und zum P18 dem wir nun erneut folgen. Er führt ca. 500 Meter nördlich, schwenkt dann nach links und es geht kräftig bergan. Kurzzeitig geht es nun am Waldrand entlang. Wenig hundert Meter weiter führt der Weg auf einem Pfad neben der Forststraße in Waldrandnähe entlang und wir erreichen wieder den Parkplatz, wo die Tour endet.

WANDERTIPP



HINTERGRUND

Vom Start bis zum Ziel

Ausgangsort: Wanderparkplatz Ulfer Weg Schweinerevier Eingangportal des P18

Zielort: Rittmannshausen

Streckenlänge: 16 Kilometer (ohne die Strecke über Blankenbach 8 Kilometer)

Markierung: Wie beschrieben

Anfahrt: Mit dem PKW, parken am Wanderparkplatz/ Wanderportal

Abfahrt: Mit dem PKW

Wanderkarte: Meißner-Kaufunger Wald und Südliches Leinetal, M 1:50 000, Faltblatt Premiumweg P18, Herausgeber Geo-Naturpark, Frau-Holle-Land Niederhoner Str. 54, 37269 Eschwege, Tel. 0 56 51 / 99 23 30, info@naturpark-frauholle.land, naturpark-frauholle.land

Wissenswertes:

Premiumweg P 18. Die Entdecker-Tour Premiumweg P 18 Tannenburg führt durch walddreiches Gebiet, das Bestandteil des Europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000 ist.

Die Tour hält mehrere Ausblicke bereit. Von der Hohen Süß (454 Meter ü. NHN) kann man den „Monte Kali“ in der Ferne entdecken, bei guter Fernsicht sogar den Inselsberg im Thüringer Wald.

Service: Ein Wandertipp der Naturfreunde Ortsgruppe Kassel 2015. Weitere aktuelle Wanderangebote der Woche erscheinen dienstags in der HNA Kassel-Start unter der Rubrik Vereine. Info: Günther Spitzer, Tel. (05 61) 51 44 32. Internet:

naturfreunde-hessen.de